



lebenswertes

wieselburg-land

07 2014

SONDERAUSGABE

AMTLICHE MITTEILUNG - An einen Haushalt - Zugestellt durch Post.at

Meine Gemeinde sorgt dafür,
... dass ich immer sauberes Wasser habe.

... dass das Abwasser umweltfreundlich und nachhaltig entsorgt wird.

28 Jahre im Überblick: Wasserleitungs- und Kanalbau

inhalt

28 Jahre im Überblick

Die Gemeinde Wieselburg-Land hat den Grundstein gelegt, dass allen und auch den kommenden Generationen gesundes Trinkwasser und intakte Gewässer zur Verfügung stehen. Sie werden zur Lektüre der nachstehend angeführten detaillierten Darstellung der einzelnen Bauabschnitte eingeladen, welche die Umsetzung dieses hohen Umweltgedankens zeigt.

Sonderausgabe

- 4 **Wasserversorgung** Weinzierl-Süd (Erlaufweg und Seeweg), Bodensdorf – Marbach – Brunning, Grossa und Umgebung
- 5 **Wasserversorgung** Gumprechtsfelden, Gewerbepark Haag, Wechling – Ströblitz – Moos – Schadendorf
- 6 **Wasserversorgung** Grub, Weinzierl-Höhenweg, Weinzierl-Roßgrabenstraße, Bodensdorf Erweiterung, Sill
- 7 **Wasserversorgung** Haag „Pulvermühle“, Weinzierl-Schloßstraße Erneuerung
- 8 **Abwasserentsorgung** Weinzierl Erweiterung, Mühling, Neumühl
- 9 **Abwasserentsorgung** Wechling – Ströblitz – Moos – Schadendorf – Köchling, Weinzierl-Süd (Erlaufweg und Seeweg), Bodensdorf – Marbach – Brunning
- 10 **Abwasserentsorgung** Gumprechtsfelden, Köchling – Neue Siedlung, Weinzierl / Bodensdorf – Aigner-Teich-Gründe (Seegasse, Seepromenade, Uferpromenade, Parkgasse)
- 11 **Abwasserentsorgung** Weinzierl und Mühling – diverse Erweiterungen, Gewerbepark Haag, HBLuFA „Francisco Josephinum“ – Zubau (Internat, etc.), Weinzierl-Höhenweg, Weinzierl-Roßgrabenstraße, Bodensdorf – Erweiterung
- 12 + 13 **Übersicht: 28 Jahre Bauzeit** Finanzierung von 1987 bis 2014
- 14 **Hinter den Kulissen** Hintergrundinformationen
- 15 **Handelnde Personen** Ingenieurkonsulenten, Amt der NÖ Landesregierung
- 16 **lebenswertes Wieselburg-Land** Wasser: unser kostbarstes Gut, Abwasserentsorgung: ordnungsgemäß und umweltgerecht



Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Ambitioniert war der Bau von Kanälen und Wasserleitungen vor allem auch deswegen, weil die Errichtung im vor allem dünn besiedelten „ländlichen“ Raum stattfand und daher sehr lange Leitungen (mit oft wenigen Anschlüssen) erforderte.

IMPRESSUM: Medieninhaber, Verlags- und Herstellungsort: Gemeinde Wieselburg-Land, A-3250 Wieselburg-Land, Weinzierl-Wechlingerstraße 9. Redaktion: Gemeinde Wieselburg-Land, A-3250 Wieselburg-Land; Blattlinie: Information der GemeindebewohnerInnen über Angelegenheiten auf Bundes-, Landes- und Gemeindeebene; Druck: Druckerei Queiser GmbH, 3250 Wieselburg, wieselburg@queiser.at; Fotos: Titelseite – Gemeindebund, Gemeindearchiv; Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Name des Medieninhabers: Gemeinde Wieselburg-Land. Unternehmensgegenstand: „lebenswertes wieselburg-land“ – Zeitung der Gemeinde Wieselburg-Land. Sitz: A-3250 Wieselburg-Land, Weinzierl-Wechlingerstraße 9. Art und Höhe der Beteiligung: Der Medieninhaber ist 100 % Eigentümer. Grundlegende Richtung: „lebenswertes wieselburg-land“ ist ein Medium zur Information im Sinne der NÖ Gemeindeordnung, LGBl. 1000 i.d.g.F. und dient zur Berichterstattung/Information über die Tätigkeit der Gemeinde Wieselburg-Land bzw. von im Zusammenhang mit der Gemeinde Wieselburg-Land stehenden Dingen und Ereignissen.

stolz auf wieselburg-land



Sonderausgabe:

28 Jahre Wasserleitungs- und Kanalbau

1987: Baubeginn

Im Jahre 1987 hat die Gemeinde Wieselburg-Land mit dem Bau von öffentlichen Kanalanlagen und öffentlichen Wasserleitungen begonnen. Im Jahr 2014 werden wir bis auf kleine Randlagen dieses äußerst ambitionierte Großprojekt abschließen.



Für unsere BürgerInnen leistbar

Um aber die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung für unsere BürgerInnen leistbar zu machen, hat die Gemeinde Wieselburg-Land neben den Förderungen von Bund und Land sehr hohe Eigenmittel verwendet!



Unserer Umwelt zuliebe

Unser vorrangigstes Ziel muss es daher sein, die Ressource WASSER nachhaltig zu bewirtschaften. Der Zustand der Bäche und Flüsse stellt eine elementare Grundlage für unsere Lebensqualität dar.



Geschätzte BürgerInnen von Wieselburg-Land!

Das am längsten dauernde und finanziell größte Projekt in der bisherigen Geschichte der Gemeinde Wieselburg-Land kann im heurigen Jahr – bis auf einige kleine Ortschaften – äußerst erfolgreich abgeschlossen werden: In der Zeit von 1987 bis 2014 wurden **37 Kilometer Wasserleitungen und 49 Kilometer Kanalleitungen** mit einem Gesamtaufwand von **11,2 Millionen Euro** errichtet. Wir alle können auf dieses große Projekt stolz sein, weil einerseits durch die Errichtung der öffentlichen Wasserleitungen allen BewohnerInnen – auch in den abgelegenen Ortschaften – einerseits ausreichend einwandfreies Trinkwasser zur Verfügung steht bzw. andererseits durch den öffentlichen Kanal ein großer Beitrag für eine intakte und lebenswerte Umwelt geleistet wurde. Wir dürfen auch mit Freude feststellen, dass es uns bei diesem ambitionierten und finanziell herausfordernden Projekt auch gelungen ist – trotz der erforderlichen großen Leitungslängen und verhältnismäßig geringen Anschlüsse – durch optimale Ausschöpfung aller Bundes- und Landesförderungen sowie durch hohe Mittel aus dem Budget bzw. Rücklagenauflösung dennoch im Vergleich zu anderen Gemeinde niedrige Gebühren zu erreichen! Mein Dank gilt meinen Vorgängern im Bürgermeisteramt Franz Glösmann und ÖKR Ing. Josef Braunschhofer samt damaligen Gemeinderäten, in deren Amtszeiten mit diesen Umweltprojekten begonnen und fortgesetzt wurde. Mein besonderer Dank gilt speziell den vielen LiegenschaftsbesitzerInnen, die durch die Anschlussabgaben einen wesentlichen Beitrag zur Finanzierung beigetragen und auch oft die Verlegung der Leitungen auf privaten Grund geduldet haben. Ich lade Sie abschließend herzlich ein, der nachstehenden Bestandsdarstellung die Detailumsetzung dieser Umweltmaßnahme zu entnehmen.

Ihr Karl Gerstl
Bürgermeister von Wieselburg-Land

Ein guter Weg für Wieselburg-Land *1987 - 2014*

28 Jahre im Überblick: Wasserleitungs- und Kanalbau

Wasserversorgungsanlagen

„Weinzierl-Süd“ (Erlaufweg und Seeweg)

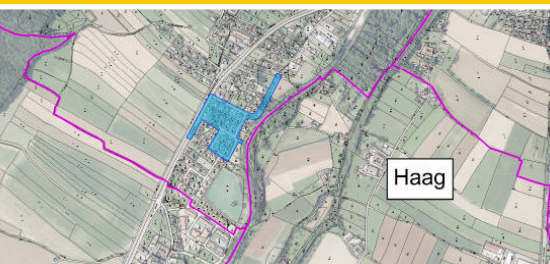
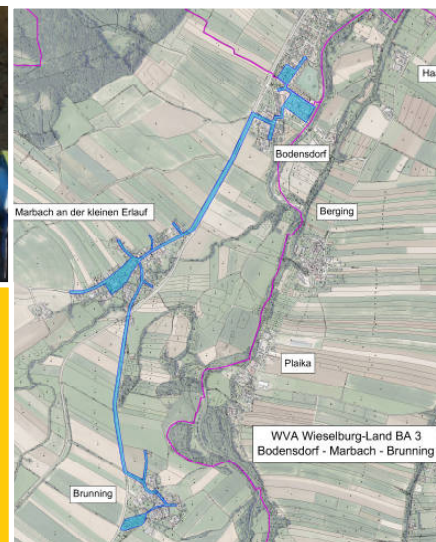
Bauabschnitt 02, Bauzeit: 1997 bis 1999

Baufirma: Innova GmbH, 3261 Steinakirchen, 1.247 lfm

Leitungslänge, **€ 110.000,-- Gesamtkosten,**

€ 28.000,-- Bundes- und Landesförderung, € 19.000,--

Anschlussabgaben, € 63.000,-- Eigenmittel



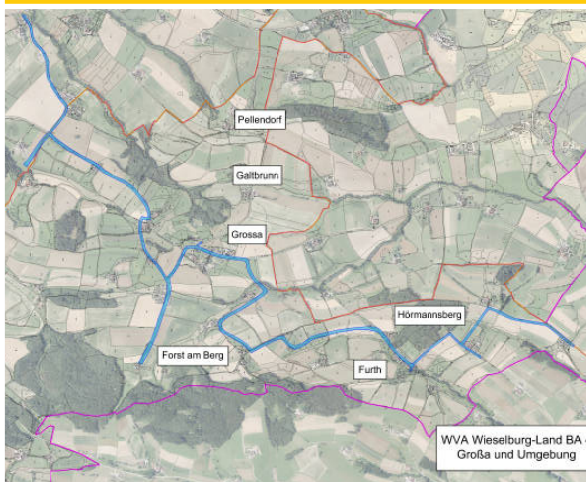
Bodensdorf - Marbach - Brunning

Bauabschnitt 03, Bauzeit: 2001 bis 2004, Baufirma: Schweighofer GmbH, 3282 St. Georgen an der Leys, 7.658 lfm

Leitungslänge, **€ 548.000,-- Gesamtkosten,**

€ 380.000,-- Darlehen (Bank und Nö Wasserwirtschaftsfonds),

€ 89.000,-- Anschlussabgaben, € 79.000,-- Eigenmittel



Grossa und Umgebung

Bauabschnitt 04,

Bauzeit: 2004 bis 2006,

Baufirma: Team Bau GmbH,
4470 Enns,

9.492 lfm Leitungslänge,

€ 555.000,-- Gesamtkosten,

€ 235.000,-- Darlehen,

€ 199.000,-- Landesförderung,

€ 41.000,-- Anschlussabgaben,

€ 80.000,-- Eigenmittel



... weil in Wieselburg-Land
die Versorgung mit sauberen Trink-
wasser großen Stellenwert hat.

Es wurde an den Wasserversorgungsanlagen weitergebaut ...

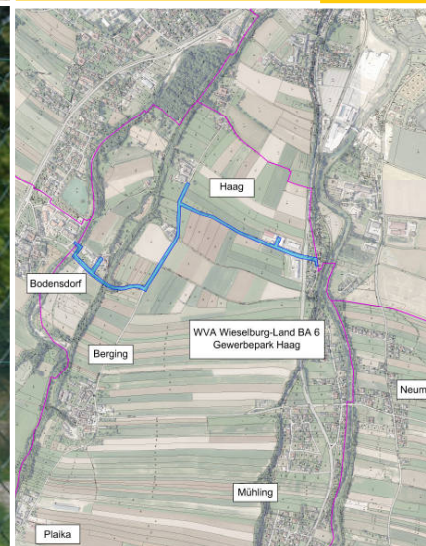
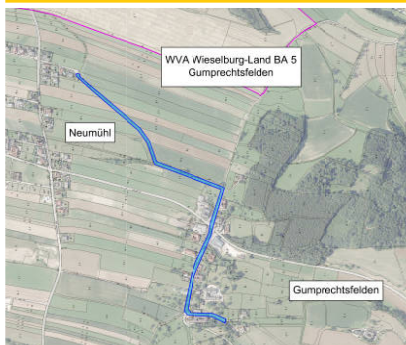
Gumprechtsfelden

Bauabschnitt 05,
Bauzeit: 2011,
Baufirma: Teerag-Asdag AG,
1.679 lfm Leitungslänge,
€ 208.000,-- Gesamtkosten,
€ 10.000,-- Darlehen Nö WWF,
€ 35.000,-- Bundes- und Landes-
förderung,
€ 25.000,-- Anschlussabgaben,
€ 28.000,-- Eigenmittel,
€ 110.000,-- Rücklagen



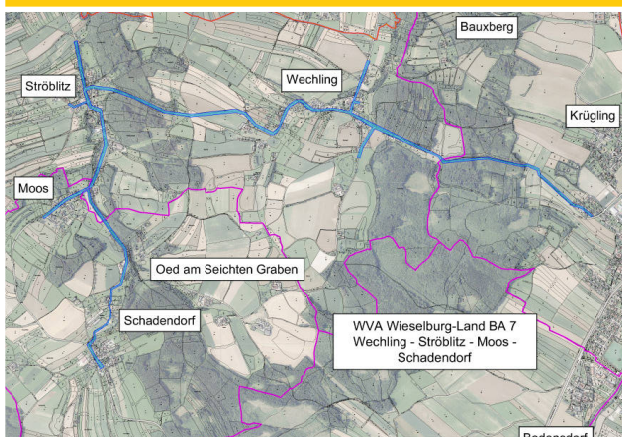
Gewerbepark Haag

Bauabschnitt 06,
Bauzeit: 2004 bis 2008,
Baufirma: Schweighofer GmbH,
3382 St. Georgen an der Leys,
2.038 lfm Leitungslänge,
€ 144.000,-- Gesamtkosten,
€ 29.000,-- Bundes- und Landes-
förderung,
€ 43.000,-- Anschlussabgaben,
€ 72.000,-- Eigenmittel



Wechling - Ströblitz - Moos - Schadendorf

Bauabschnitt 07, Bauzeit: 2005 bis 2009, Baufirma:
Schweighofer GmbH, 3382 St. Georgen an der Leys,
9.403 lfm Leitungslänge, **€ 560.000,-- Gesamtkosten**,
€ 29.000,-- Darlehen, € 103.000,-- Bundes- und Landes-
förderung, € 70.000,-- Anschlussabgaben,
€ 50.000,-- Eigenmittel, € 308.000,-- Rücklagen



... gut investier-
tes Geld, weil es
den Menschen
Lebensqualität
bietet.

... und es geht fleißig weiter.

Grub

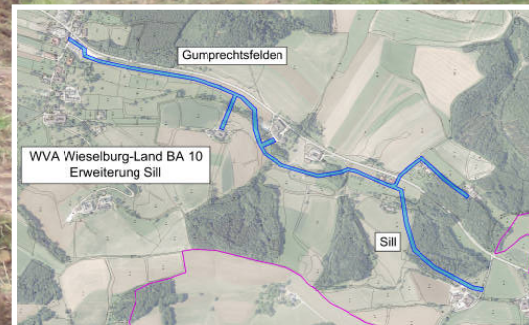
Bauabschnitt 08,
Bauzeit: 2004 bis 2005,
Baufirma: Team Bau GmbH,
4470 Enns,
1.783 lfm Leitungslänge,
€ 59.000,-- Gesamtkosten,
€ 33.000,-- Bundes- und Landes-
förderung,
€ 7.000,-- Anschlussabgaben,
€ 19.000,-- Eigenmittel



Weinzierl-Höhenweg, Weinzierl-Rößgrabenstraße, Bodensdorf Erweiterung, Sill

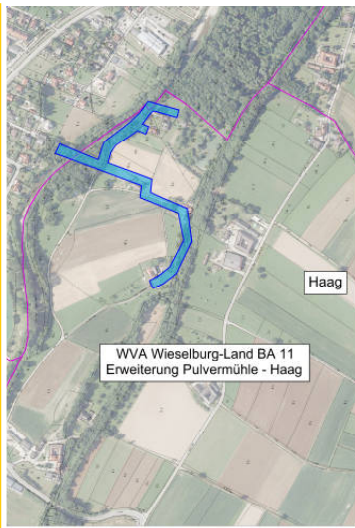
Bauabschnitt 10,
Bauzeit: 2013 bis 2014, Bau-
firma: Bauhof (Eigenregie) und
Schweighofer GmbH,
2.885 lfm Leitungslänge,
€ 210.000,-- Gesamtkosten,
€ 46.000,-- Bundes- und Lan-
desförderung,
€ 40.000,-- Anschlussabgaben,
€ 124.000,-- Eigenmittel

(Schätzung)



... weil es uns wichtig ist, die Menschen im
ländlichen Gebiet mit hochwertigem Trink-
wasser zu versorgen!

Wenn jahrelang gebaut wird, beginnt irgendwann die Sanierung.



Haag „Pulvermühle“
Weinzierl-Schloßstraße Erneuerung
Bauabschnitt 11, Bauzeit: 2014
Baufirma: Teerag-Asdag AG,
Traunfellner GmbH,
1.710 lfm Leitungslänge,
€ 260.000,-- Gesamtkosten,
€ 60.000,-- Bundes- und Landesförderung,
€ 10.000,-- Anschlussabgaben,
€ 190.000,-- Eigenmittel
(Schätzung)



Weinzierl-Schloßstraße Erneuerung

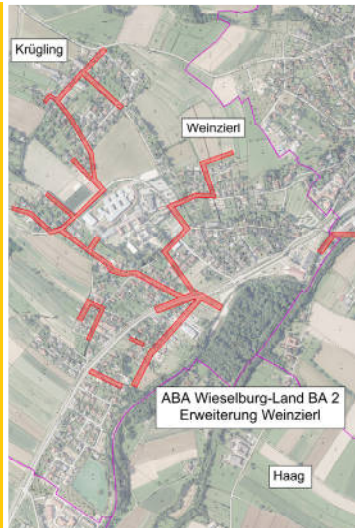
Die Sanierung der Wasserrohre sichert die Versorgung der Bevölkerung in der Schloßstraße mit frischem Trinkwasser auch in Zukunft. Die Rohrleitungen waren nach 40 Jahren am Ende ihrer technischen Lebenszeit.



Um zukunftsfähig zu sein, führt am Kanalbau kein Weg vorbei ...

Weinzierl (Erweiterung)

Bauabschnitt 02,
Bauzeit: 1987 bis 1990,
Baufirma: Thanel,
3250 Wieselburg,
5.354 lfm Leitungslänge,
€ 918.000,-- Gesamtkosten,
€ 551.000,-- Darlehen,
€ 156.000,-- Bundes- und
Landesförderung,
€ 96.000,-- Anschlussabgaben,
€ 101.000,-- Eigenmittel,
€ 14.000,-- Rücklagen



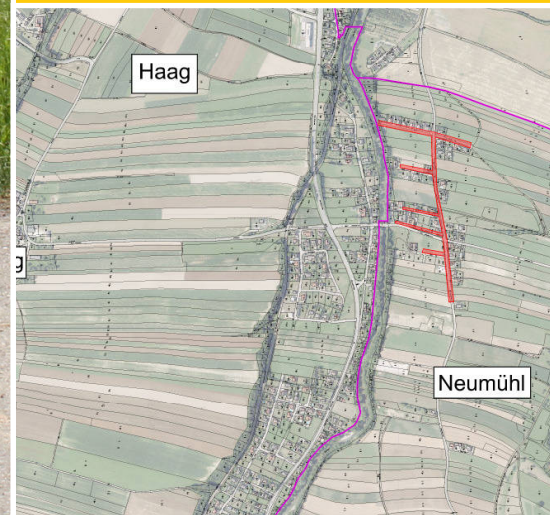
Mühling

Bauabschnitt 03, Bauzeit: 1990 bis 1994, Baufirma: Schiller GmbH, 3912
Grafenschlag, 9.952 lfm Leitungslänge, **€ 1.766.000,-- Gesamtkosten,**
€ 1.060.000,-- Darlehen, € 442.000,-- Bundes- und Landesförderung,
€ 227.000,-- Anschlussabgaben, € 37.000,-- Eigenmittel



Neumühl

Bauabschnitt 04, Bauzeit: 1994 bis 1995,
Baufirma: Hamberger GmbH (Konkurs) und Traunfellner GmbH (Restarbeiten), 3.214
lfm Leitungslänge, **€ 612.000,-- Gesamt-
kosten,** € 430.000,-- Darlehen, € 98.000,--
Bundes- und Landesförderung, € 60.000,--
Anschlussabgaben, € 24.000,-- Eigenmittel



... weil uns die umweltfreundliche und nach-
haltige Entsorgung der Schmutz- und Regen-
wässer am Herzen liegt.

Abwasserentsorgung in ländlichen Gebieten ...



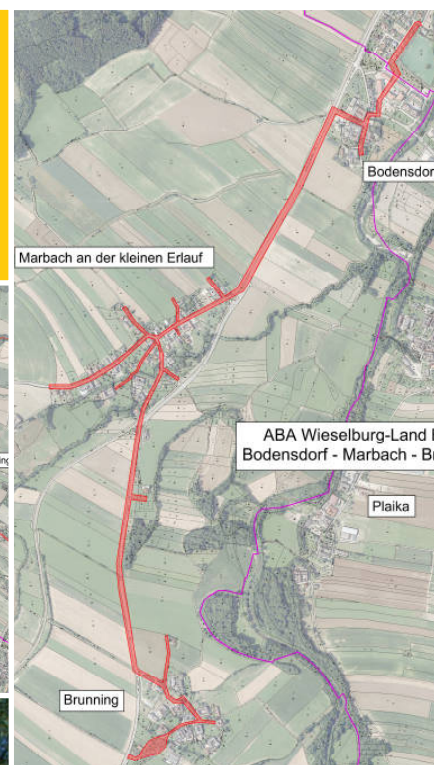
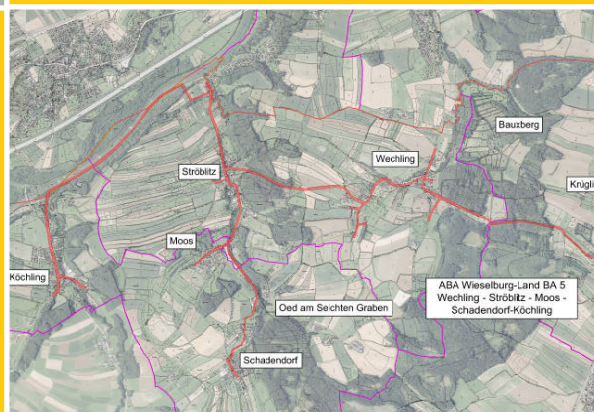
Weinzierl-Süd

(Erlaufweg und Seeweg)

Bauabschnitt 06, Bauzeit: 1997 bis 1999,
Baufirma: Innova Bau GmbH, 3261 Steina-
kirchen, 1.266 lfm Leitungslänge,
€ 285.000,-- Gesamtkosten, € 199.000,--
- Darlehen, € 14.000,-- Bundes- und
Landesförderung, € 24.000,-- Anschlussab-
gaben, € 48.000,-- Eigenmittel

Wechling - Ströblitz - Moos - Schadendorf - Köchling

Bauabschnitt 05, Bauzeit: 2004 bis 2007, Baufirma:
Schweighofer GmbH, 3382 St. Georgen an der Leys, 14.440
lfm Leitungslänge, **€ 2.775.000,-- Gesamtkosten**,
€ 1.837.000,-- Darlehen, € 632.000,-- Bundes- und Landes-
förderung, € 306.000,-- Anschlussabgaben



Bodensdorf - Marbach - Brunning

Bauabschnitt 07,
Bauzeit: 2000 bis 2004,
Baufirma: Schweighofer GmbH,
3382 St. Georgen an der Leys,
7.410 lfm Leitungslänge,
€ 1.042.000,-- Gesamtkosten,
€ 770.000,-- Darlehen,
€ 52.000,-- Bundes- und Landes-
förderung,
€ 220.000,-- Anschlussabgaben



... bei uns in Wieselburg-Land wird im ländlichen
Raum ein öffentlicher Kanal angeboten.

Garant für Hygiene und Gesundheit der Bürger und eine intakte Umwelt.



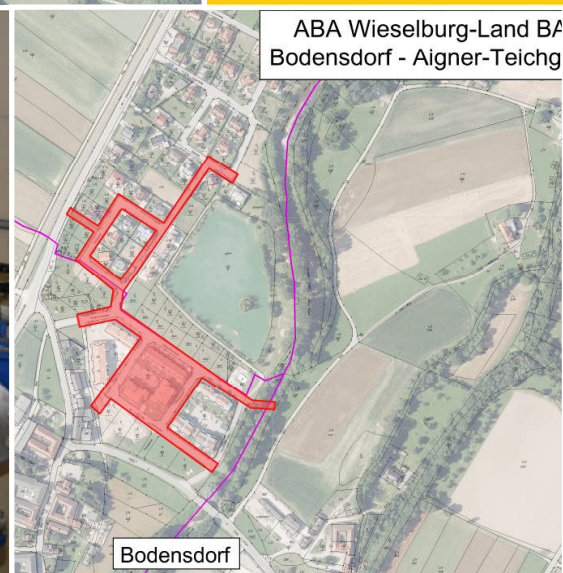
Gumprechtsfelden

Bauabschnitt 08, Bauzeit: 2011,
Baufirma: Teerag-Asdag AG,
1.509 lfm Leitungslänge,
€ 295.000,-- Gesamtkosten,
€ 223.000,-- Darlehen und Nö WWF,
€ 72.000,-- Anschlussabgaben



Köchling - Neue Siedlung

Bauabschnitt 11,
Bauzeit: 2001 bis 2002,
Baufirma: Schweighofer GmbH,
St. Georgen an der Leys,
454 lfm Leitungslänge,
€ 85.000,-- Gesamtkosten,
€ 20.000,-- Bundes- und Landes-
förderung,
€ 14.000,-- Anschlussabgaben,
€ 51.000,-- Eigenmittel



... und unterstützen sie - weil ...

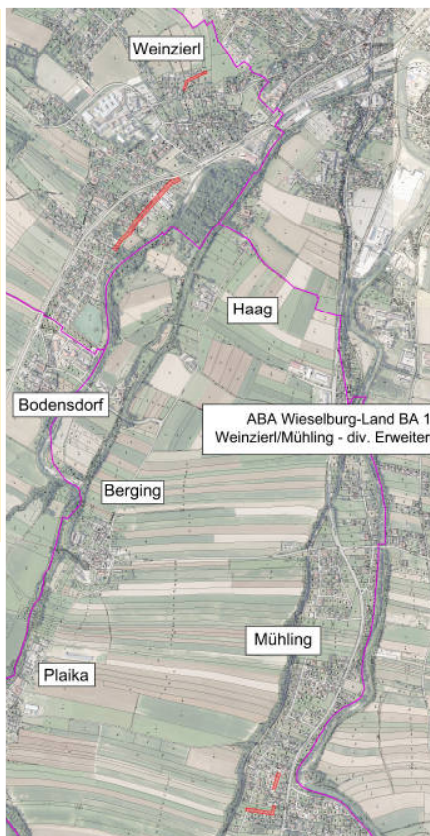


Weinzierl / Bodensdorf -

**Aigner-Teich-Gründe (Seegasse,
Seepromenade, Uferpromenade,
Parkgasse)**

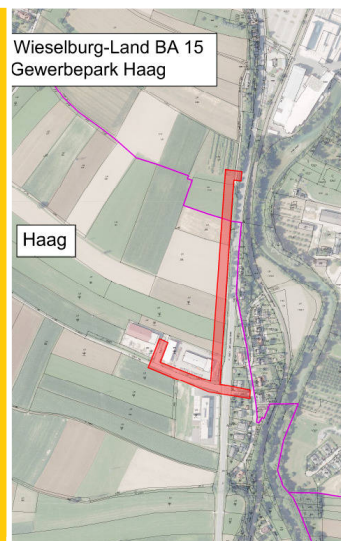
Bauabschnitt 12, Bauzeit: 2001 bis 2002,
Baufirma: Schweighofer GmbH, St. Georgen an der Leys,
1.914 lfm Leitungslänge,
€ 261.000,-- Gesamtkosten,
€ 14.000,-- Darlehen,
€ 48.000,-- Bundes- und Landesförderung,
€ 49.000,-- Anschlussabgaben,
€ 150.000,-- Rücklage

Mehr Menschen. Mehr Kanalbau. Mehr Sicherheit.



Gewerbepark Haag

Bauabschnitt 15, Bauzeit: 2004 bis 2008,
Baufirma: Schweighofer GmbH, 3382 St.
Georgen an der Leys,
877 lfm Leitungslänge,
€ 193.000,-- Gesamtkosten,
€ 11.000,-- Darlehen und Nö WWF,
€ 32.000,-- Anschlussabgaben,
€ 10.000,-- Eigenmittel,
€ 140.000,-- Rücklage



HBLuFA „Francisco Josephinum“ - Zubau (Internat, etc.)

Bauabschnitt 17, Bauzeit: 2007,
Baufirma: Innova Bau GmbH, 3261
Steinakirchen, 358 lfm Leitungslänge,
€ 75.000,-- Gesamtkosten,
€ 16.000,-- Bundes- und Landes-
förderung, € 59.000,-- Anschluss-
abgaben

Weinzierl und Mühling - diverse Erweiterungen

Bauabschnitt 13, Bauzeit: 2003
bis 2006, Baufirma: Schweighofer
GmbH, 3382 St. Georgen an der
Leys, 982 lfm Leitungslänge,
€ 164.000,-- Gesamtkosten,
€ 140.000,-- Darlehen,
€ 8.000,-- Bundes- und Landes-
förderung, € 16.000,-- Anschluss-
abgaben



... wo in unseren Siedlungen
gerne gewohnt wird!



Weinzierl-Höhenweg, Weinzierl-Roßgrabenstraße, Bodensdorf - Erweiterung

Bauabschnitt 19, Bauzeit: 2013, Baufirma: Bauhof - Eigenregie,
1.200 lfm Leitungslänge, **€ 160.000,-- Gesamtkosten**,
€ 55.000,-- Bundes- und Landesförderung, € 28.000,-- An-
schlussabgaben, € 77.000,-- Eigenmittel (Schätzung)

Das bedeutet im Gesamten - 1987 bis 2014 (28 Jahre)

Wasserversorgungsanlage GESAMT							
Bauabschnitt	Leitungslänge	Gesamtkosten	Finanzierung				
			Darlehen (Bank und Nö Wasserwirtschaftsfonds)	Bundes- und Landesför- derung (Direktzuschuss)	Anschluss- abgaben	Eigenmittel	Rücklagen
Weinzierl-Süd Erlaufweg, Seeweg	1.247	110.000		28.000	19.000	63.000	
Bodensdorf - Mar- bach - Brunning	7.658	548.000	380.000		89.000	79.000	
Grossa und Umgebung	9.492	555.000	235.000	199.000	41.000	80.000	
Gumprechtsfelden	1.679	208.000	10.000	35.000	25.000	28.000	110.000
Gewerbepark Haag	2.038	144.000		29.000	43.000	72.000	
Wechling - Ströblitz - Moos - Schadendorf	9.403	560.000	29.000	103.000	70.000	50.000	308.000
Grub	1.783	59.000		33.000	7.000	19.000	
Weinzierl Teilbe- reiche, Bodensdorf- Erweiterung, Sill	2.885	210.000		46.000	40.000	124.000	
Haag „Pulvermühle“, Weinzierl-Schloßstraße	1.710	260.000		60.000	10.000	190.000	
GESAMT	37.895	2.654.000	654.000	533.000	344.000	705.000	418.000



Abwasserbeseitigungsanlage GESAMT							
Bauabschnitt	Leitungslänge	Gesamtkosten	Finanzierung				
			Darlehen (Bank und Nö Wasserwirtschaftsfonds)	Bundes- und Landesför- derung (Direktzuschuss)	Anschluss- abgaben	Eigenmittel	Rücklagen
Weinzierl Erweiterung	5.354	918.000	551.000	156.000	96.000	101.000	14.000
Mühling	9.952	1.766.000	1.060.000	442.000	227.000	37.000	
Neumühl	3.214	612.000	430.000	98.000	60.000	24.000	
Wechling - Ströblitz - Moos - Schaden- dorf - Köchling	14.440	2.775.000	1.837.000	632.000	306.000		
Weinzierl-Süd (Er- laufweg, Seeweg)	1.266	285.000	199.000	14.000	24.000	48.000	
Bodensdorf - Mar- bach - Brunning	7.410	1.042.000	770.000	52.000	220.000		
Gumprechtsfelden	1.509	295.000	223.000		72.000		
Köchling - Neue Siedlung	454	85.000		20.000	14.000	51.000	
Weinzierl, Bodensdorf - Aigner-Teich-Gründe	1.914	261.000	14.000	48.000	49.000		150.000
Weinzierl / Müh- ling: Erweiterungen	982	164.000	140.000	8.000	16.000		
Gewerbepark Haag	877	193.000	11.000		32.000	10.000	140.000
HBLuFA „FJ“ Zubau	358	75.000		16.000	59.000		
Weinzierl, Bodens- dorf, Erweiterung	1.200	160.000		55.000	28.000	77.000	
	48.930	8.631.000	5.235.000	1.541.000	1.203.000	348.000	304.000



Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage GESAMT						
Leitungslänge	Gesamtkosten	Finanzierung				
		Darlehen (Bank und Nö Wasserwirtschaftsfonds)	Bundes- und Landesför- derung (Direktzuschuss)	Anschluss- abgaben	Eigenmittel	Rücklagen
WVA 37.895	2.654.000	654.000	533.000	344.000	705.000	418.000
ABA 48.930	8.631.000	5.235.000	1.541.000	1.203.000	348.000	304.000
86.825	11.285.000	5.889.000	2.074.000	1.547.000	1.053.000	722.000

(Da der Bau der Wasserleitungs- und Abwasserbeseitigungsanlage teilweise in einem Zeitraum stattfand, wo noch in Schilling-
beträgen abgerechnet wurde, wird die Gesamtsumme der Ausgaben informativ mit **155.284.985 ÖS** angegeben.)

Hinter den Kulissen ...

Mit den nachfolgenden Darstellungen wollen wir Ihnen auch „Hintergrundinformationen“ geben, wie derartige Projekte realisiert wurden.



Bürgermeister Karl Gerstl



Grundsätzlich (Projekte)

Für **jeden einzelnen** Bauabschnitt des Wasserleitungs- und Kanalbaues ist jeweils ein Projekt eines Ingenieurkonsulenten für a) die wasserrechtliche Bewilligung (NÖ Landesregierung) und b) für die Förderungseinreichung erforderlich.

Nach Baufertigstellung ist weiters für **jeden einzelnen** Bauabschnitt ein „Kollaudierungsoperat“ (wiederum von einem Zivilingenieur) zu erstellen. Das einzelne Projekt wird dann mit der wasserrechtlichen Kollaudierung (NÖ Landesregierung) bzw. der Abrechnung der Förderungen (Bundesförderung: Kommunalkredit Public Consulting GmbH / Landesförderung: NÖ Wasserwirtschaftsfonds) abgeschlossen.

Finanzierung / Darlehensaufnahme / Vergabe der Lieferungen und Leistungen

Derart große Investitionen müssen naturgemäß teilweise durch Aufnahme von Darlehen finanziert werden; um einen möglichst niedrigen Zinssatz zu erreichen – welcher dann allen Bürgern zu Gute kommt – wurden alle Darlehensaufnahmen auf der Grundlage des Bundesvergabegesetzes 2006 (bzw. „Vorgängergesetz“) ausgeschrieben.

Ebenfalls wurden alle Bauarbeiten gemäß dem Bundesvergabegesetz 2006 (bzw. „Vorgängergesetz“) ausgeschrieben und jeweils dem Billigstbieter der Auftrag erteilt.

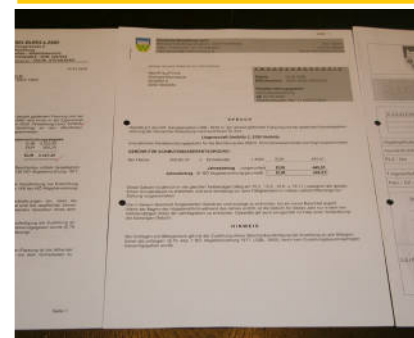
Verwaltungsaufwand

Einen sehr hohen Verwaltungsaufwand verursachte naturgemäß auch die korrekte administrative Abwicklung aller Projekt – die Akten füllen 35 (!) große Ordner.

Abgaben- und Gebührenvorschreibung

Eine große Herausforderung war auch die richtige Vorschreibung der erforderlichen Abgaben:

Nach genauer Ermittlung der Sachverhalte wurden ca. 600 Bescheide (Kanalanschlussverpflichtung) und ca. 1.800 Abgabenbescheide (Wasseranschlussabgabe / Kanaleinmündungsabgabe / Kanalbenützungsgebühr) auf der Grundlage der zutreffenden Gesetze erlassen.



„Handelnde Personen“

Die Errichtung von Wasserleitungs- und Kanalanlagen ist ohne „Ingenieurkonsulenten“ nicht möglich; eine enge Zusammenarbeit mit der Fachabteilung des Amtes der NÖ Landesregierung ist ebenfalls unverlässlich.

Die Projekte in der Gemeinde Wieselburg-Land wurden von den nachstehenden Ingenieurkonsulenten erstellt bzw. wurden von diesen auch die Bauleitung durchgeführt:

DI Kurt Pfeiller (Lunz am See)

DI Stefan Schuster ZT GmbH (Wieselburg)

Seitens des Amtes der NÖ Landesregierung stand der Gemeinde Wieselburg-Land mit HR DI Gerhard Harecker ein äußerst kompetenter Beamter zur Seite, mit dem alle auftretenden Probleme gesetzlich richtig und dennoch mit Augenmaß gelöst werden konnten.

Für die erfolgreiche Abwicklung der Projekte waren unzählige Sitzungen und Besprechungen des Gemeinderates bzw. des zuständigen Gemeinderatsausschusses erforderlich.

Die Bediensteten am Gemeindeamt waren mit einer Vielzahl von gesetzlichen Grundlagen und deren richtiger Anwendung konfrontiert.

In leitender Funktion waren zuständig:

Bürgermeister i.R. Franz Glösmann

Bürgermeister i.R. ÖkR Ing. Josef Braunshofer

Bürgermeister Karl Gerstl

Baureferent i.R. Josef Schoberberger

Baureferent Markus Ratz

Amtsleiter Franz Rafetzeder

Unser Dank gilt umfassend auch allen namentlich nicht genannten am Projekte beteiligten Personen, weil nur durch Zusammenarbeit aller ein erfolgreiches Gelingen möglich war!



HR Dipl.-Ing. Gerhard Harecker
Amt der NÖ Landesregierung
St. Pölten

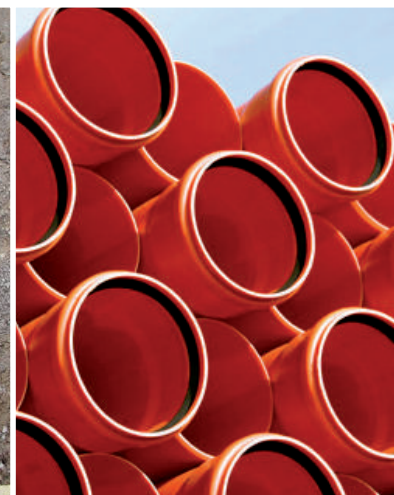


Dipl.-Ing. Stefan Schuster
DI Stefan Schuster ZT GmbH
Wieselburg



Dipl.-Ing. Kurt Pfeiller
Lunz am See

Die letzten 28 Jahre des massiven Ausbaus der Infrastruktur ...



... der Ausbau der Infrastruktur. Gelder, die zwar „in den Boden verschwinden“ aber die für eine enorm hohe Lebensqualität unserer GemeindebürgerInnen beitragen.

WASSER: Unser kostbarstes Gut!
ABWASSERENTSORGUNG: Ordnungsgemäß und umweltgerecht!

28 JAHRE im Rückblick:
der aufwändige Bau unserer
Wasserversorgung und
der Ausbau unseres öffentlichen
Kanalsystems

Arbeit
Vorsprung
Zukunft

LEBENSWERTES
Wieselburg-Land